

Jungen 19 Kreislīga

MTV Urberach 1901 : TTC 1939 Hainstadt
Dienstag, 12.03.2024, 17:30 Uhr

Großer Jubel beim TTC 1939 Hainstadt – 9:1 Auswärtserfolg

Als Jannik Rachor sein Einzel am Dienstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Kreislīga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den MTV Urberach 1901 besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der MTV Urberach 1901 meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Walther und Block, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Reimers und Weindorf bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Walther und Block ab dem Start. Föckel / Molt gelang es Rachor / Ünal zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. 2:3 endete das Einzel zwischen Ruben Föckel und Marlon Walther aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Walther mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Nicht ganz mithalten konnte Samuel Reimers, beim 1:3 gegen Simon Block, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Zwischenzeitlich konnte Nils Molt zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor nachfolgend die Partie gegen Jannik Rachor aber trotzdem klar mit 9:11, 7:11, 11:6, 7:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mario Weindorf verlor danach sein Match gegen Halid Ünal unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 1:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Simon Block wurden wenig später Ruben Föckel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Samuel Reimers, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marlon Walther verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Halid Ünal musste Nils Molt Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 1:8. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jannik Rachor wurden Mario Weindorf unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit hat Weindorf nun ein 1:24 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 4 Niederlagen in Serie heißt es für den MTV Urberach 1901 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den DJK SV Eiche Offenbach am 16.04.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTC 1939 Hainstadt wird nach nun 9 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. II am 22.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

MTV Urberach 1901

Doppel: Reimers / Weindorf 0:1, Föckel / Molt 1:0

Einzel: R. Föckel 0:2, S. Reimers 0:2, N. Molt 0:2, M. Weindorf 0:2

TTC 1939 Hainstadt

Doppel: Walther / Block 1:0, Rachor / Ünal 0:1

Einzel: M. Walther 2:0, S. Block 2:0, J. Rachor 2:0, H. Ünal 2:0